

Anfrage

der Abgeordneten Michael Bernhard, Kolleginnen und Kollegen
an den Bundeskanzler

betreffend CO₂-Reduktion durch bisherige Maßnahmen der Bundesregierung


Der Klimawandel ist eine globale, generationenübergreifende Herausforderung, der sich kein Land und keine Gesellschaft entziehen können wird. Da der vom Menschen verursachte unkontrollierte Ausstoß von CO₂ in den letzten zwei Jahrhunderten Hauptursache dafür ist, hat sich die internationale Staatengemeinschaft im Zuge des Übereinkommens von Paris 2015 darauf geeinigt, Maßnahmen zu setzen, um Emissionen massiv einzuschränken und den globalen Temperaturanstieg auf unter 2°C zu begrenzen. Auch die Republik Österreich ist dementsprechend im Rahmen europäischer Vorgaben sowie eigener politischer Zielsetzungen dazu verpflichtet, deutliche Fortschritte zu erzielen und ihren Beitrag zum Pariser Klimaabkommen zu leisten.

Die Bundesregierung betont sowohl in ihrem Regierungsprogramm als auch im Zuge ihres öffentlichen Auftretts, dass sie sich zu den besagten klimapolitischen Zielen bekennt und Maßnahmen setzt, um diese zu erreichen.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

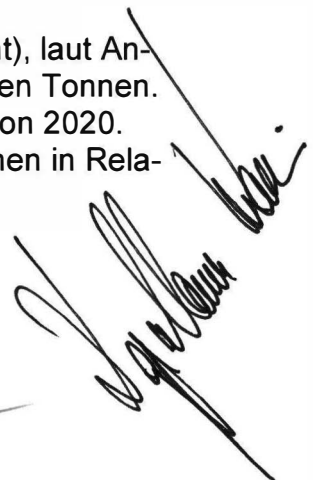
Anfrage:

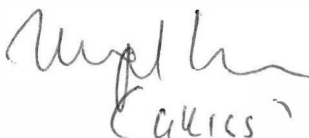
1. Bei welchen der seit 2017 von dieser Bundesregierung (XXVI. Gesetzgebungsperiode) geschaffenen und in Kraft getretenen Gesetze, Gesetzesänderungen und Verordnungen geht die Bundesregierung von einer klimapolitisch relevanten Reduktion der CO₂-Emissionen in Österreich aus? (Bitte um Auflistung)
2. Wie hoch schätzt die Bundesregierung die konkrete jährliche bzw. kumulative CO₂-Ersparnis für jedes bzw. jede einzelne dieser in Kraft getretenen Gesetze, Gesetzesänderungen und Verordnungen bis 2030?
3. 2017 lagen die Emissionen bei 51.7 Millionen Tonnen (CO₂-äquivalent), laut Angaben von Bundesministerin Köstinger lagen sie 2018 bei 51.1 Millionen Tonnen. Dadurch liegen wir 3,9 bzw. 3,3 Millionen Tonnen über dem Zielwert von 2020. Wie stehen die in der ersten Frage beschriebenen Emissionsreduktionen in Relation zu diesen Einsparungserfordernissen?


(Bernhard)


Köstinger


Schall


G. Köstinger


G. Köstinger

